

MS News

Frühlingsausgabe vom 31.03.2023



Hausaufgaben! Das schwierigste Thema in der Schule?!

*„Der magische Zaubertrank“
Geschichte von Marie*



In der MS News Frühlingsausgabe:

Seite 3: Reportage Gesunde Jause von Johanna

Seite 4: Aktuelles an der Schule von Felix und Markus

Seite 5: Aktuelles an der Schule von Felix und Markus

Seite 6: Wintersporttag von Luc

Seite 7: Ostervorbereitungen von Marie und Luc

Seite 8: Zu viel Hausübung?! von Luc

Seite 9: Zu viel Hausübung?! von Luc

Seite 10: Der magische Zaubertrank von Marie

Seite 11: Der magische Zaubertrank von Marie

Seite 12: *Witzeseite*

Seite 13: Suchbild von Luc

Seite 14: Ausblick auf die nächste Ausgabe



Gesunde Schule von Johanna Geisler

Vor sechs Jahren unter der Leitung von Direktor Mayr bekam die MS Stams-Rietz das Gütesiegel „gesunde Schule“. Es muss alle zwei Jahre neu beantragt werden.



Inzwischen wurden im Namen des Projekts „gesunde Schule“ schon viele Ziele erreicht.

Zum Beispiel regelmäßige gesunde Jausen, die Schüler der vierten Klassen jeden Mittwoch für die ganze Schule zubereiten. Die Jause besteht meistens aus Tee bzw. Kakao, geschnittenen Karotten und Äpfeln, Butterbrot und Broten mit Streichkäse und Schnittlauch. In den Gruppenräumen der Klassen werden Ruhe- und Lerninseln geschaffen, etwa in Form von Sofas, Pölster oder Teppichen. Zusätzlich wurde eingeführt, dass der Klassensprecher oder die Klassensprecherin sowie dessen/deren StellvertreterIn in einer beliebigen Schulstunde fragen können, ob die Schüler eine Bewegungseinheit machen dürfen. Manche Lehrer ziehen Onlinevideos zum Nachturnen vor, andere bleiben im analogen Bereich. Diese Bewegungseinheiten sind leider nicht jeden Tag zweimal sondern meist viel seltener, da die meisten Lehrer ihren Unterricht nicht für fünf Minuten unterbrechen wollen. Es ist immer eine nette Auflockerung des Schulalltags, deshalb wären die, wie eigentlich geplant, zwei Einheiten pro Tag sehr schön. Die Schule bekommt auch alle vierzehn Tage eine Apfelflieferung aus Haiming - für alle SchülerInnen und Schüler.



DIE KREATIVITÄT AN UNSERER SCHULE

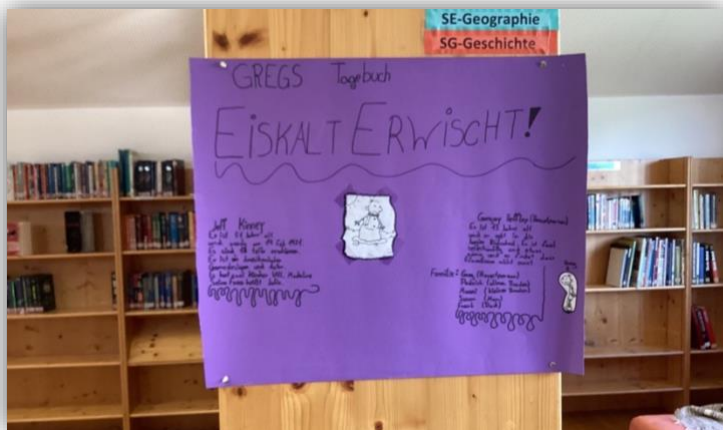
Unsere Reporter Felix und Markus haben immer noch Bilder und Werkstücke in den Gängen und in der Bücherei gefunden.



*Hier ist der Osterschmuck
im Treppenhaus, gestaltet
von den 3. Klassen.*

*Unsere EH Lehrerin
Frau Mussak stellt
gerne die Menü und
Namenskärtchen aus.*





*In der Bücherei sind
manche
Buchpräsentationen
ausgestellt.*



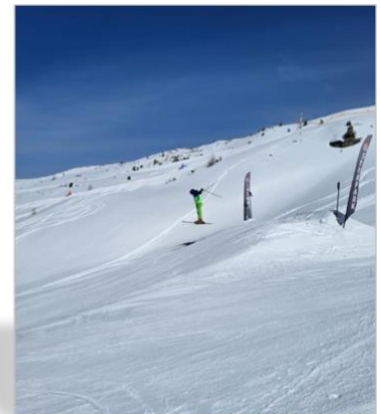
*Und hier sind noch
zwei ein bisschen
„ältere“ Bilder, die
unser Schulhaus
etwas verschönern.*



Wintersporttag am 16.03

Unser Skitag am Hochzeiger und Kegeltag (Eislaufersatz) in Telfs.

Am Donnerstag dem 16.03 hatte die ganze Schule einen Wintersporttag. Man konnte gut zwei Wochen davor entscheiden, welchen Sport man ausüben will, aber weil es zum Eislaufen kein Eis mehr hatte, ging dieser Teil zum Kegeln nach Telfs. Die Kegelgruppe traf sich um 8:30 beim Spar in Stams, während die Skifahrer bzw. Schneeschuhwanderer Zeit bis 8:45 hatten. Beim Spar wurden gleich die Beine beansprucht, denn man ging zu Fuß nach Telfs. Bei den Langschläfern kam der Bus zum Hochzeiger um ca. 9:00. Der Bus war aber aus verschiedenen Gründen etwas zu klein und so mussten oft zwei auf einem Platz sitzen oder gar stehen.



Auch die Schanzen wurden getestet!

Hier sind die Schüler der 3. Klassen mit Fr. Zankai

Das Warten hatte auch einmal ein Ende



Vorbereitungen für Ostern

In unserer Schule liefen die Vorbereitungen bzw. Aktivitäten für das Osterfest in den letzten Wochen auf Hochtouren. Im Werkunterricht bspw. oder auch beim Turnunterricht. Hier sind ein paar Impressionen.



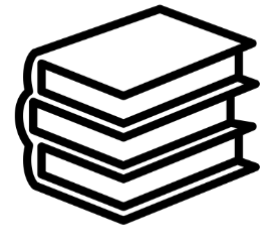
Die 3. Klassen marmorierten Plastikeier im textilen Werkunterricht mit Fr. Althaller



Die Mädchen der 1. Klassen suchten im Turnunterricht mit Fr. Triendl kleine Schokoladen-Tierchen

Gibt es zu viel Hausaufgaben?!?

Eine Zusammenfassung zum Thema HÜ!



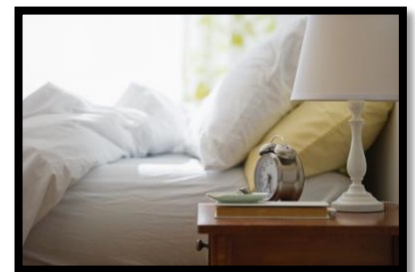
Zu viel Hausaufgaben ist an unserer Schule ein Problem, das einige Schülerinnen und Schüler betrifft. Obwohl Hausaufgaben dazu gedacht sind, den Lernprozess zu fördern und das Verständnis des Schülers für das Thema zu vertiefen, können zu viele Hausaufgaben zu einer Belastung werden und das Lernen tatsächlich beeinträchtigen.

Eine der wichtigsten Auswirkungen von zu vielen Hausaufgaben ist der Stress, den sie auf Schülerinnen und Schüler ausüben. Viele Lernende haben bereits während des Schulunterrichts eine volle Stunde Arbeit zu bewältigen. Wenn sie dann nach Hause kommen, müssen sie noch weitere Stunden für Hausaufgaben aufwenden, was oft dazu führt, dass sie ihre Freizeit und sozialen Aktivitäten opfern müssen.



Zu viel Hausaufgaben können auch zu einer Überlastung führen, die dazu führt, dass die Schülerinnen und Schüler sich überfordert fühlen und sich nicht mehr auf ihre Aufgaben konzentrieren können. Dies kann zu einer Verschlechterung der schulischen Leistungen und zu einem Verlust des Interesses am Lernen führen.

Darüber hinaus kann zu viel Hausaufgaben dazu führen, dass Schülerinnen und Schüler ihre Gesundheit vernachlässigen. Wenn sie mehrere Stunden am Tag für Hausaufgaben aufwenden müssen, haben sie oft keine Zeit mehr für körperliche Aktivitäten oder für ausreichend Schlaf. Dies kann zu einem erhöhten Risiko



für gesundheitliche Probleme wie Fettleibigkeit, Schlafmangel und Stress führen.

Um das Problem von zu vielen Hausaufgaben zu lösen, sollten Schulen und Lehrerinnen und Lehrer darüber nachdenken, wie sie die Hausaufgaben reduzieren oder besser strukturieren können. Ein Ansatz wäre, Hausaufgaben so zu gestalten, dass sie besser in den Schulunterricht integriert werden und nicht als zusätzliche Arbeit außerhalb des Unterrichts angesehen werden.



Ein weiterer Ansatz wäre, die SchülerInnen dazu zu ermutigen, die Hausaufgaben in Gruppen zu erledigen, um das Lernen zu fördern und den Stress zu reduzieren. Außerdem sollten Schulen und LehrerInnen sicherstellen, dass die Schülerinnen und Schüler ausreichend Zeit haben, um ihre Hausaufgaben zu erledigen, und dass sie während des Schulunterrichts die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, um die Hausaufgaben effektiv zu bewältigen.

Insgesamt ist es wichtig, dass die LehrerInnen das Problem von zu vielen Hausaufgaben ernst nehmen und Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass die SchülerInnen in der Schule und zu Hause eine ausgewogene Lernumgebung haben.

Deshalb bitten wir unsere LehrerInnen: Bitte denkt nicht nur an eure Fächer, sondern auch an die anderen und die Freizeit. Gestresste Kinder können lange nicht so gut lernen wie entspannte und ausgeschlafene!



Der-magische-Zaubertrank

Von Marie Mader



Es war einmal ein Mägdelein das mit seinen Eltern in einem Schloss lebte. Sie waren arm und hatten nur wenig zu essen. Das Mägdlein hatte im Schlosshof ein kleines Kämmerlein. Eines Tages wurde die Mutter schwerkrank. Der Vater und die Tochter machten sich große Sorgen um sie. Als das Mägdlein einmal die Betten ausschüttelte, hörte sie wie zwei Dienerinnen tuscheln: „Hast du das mit der Hofmagd gehört?“ „Ja!“ antwortete die andere. Dann ergriff die andere das Wort: „Da kann eigentlich nur das Männchen auf dem Hügel hinter den drei Eichen in seiner Hütte helfen. Als das Mägdlein das hörte, wusste sie sofort, was sie tun würde. „Es ist einen Versuch wert!“ murmelte sie. Am Abend brach sie auf und packte ihre Sachen. Ohne, dass es jemand wusste, ging sie los. Als nun endgültig die Sonne untergegangen war, kam sie an den Eichen vorbei. Da kreuzten sich die Wege. Es war nichts angeschrieben und sie fürchtete sich. „Links sieht gut aus“ flüsterte sie sich selbst zu. Das Mägdlein hatte große Angst. Nach einer Weile kam sie in einen tiefen, dunklen Wald. Es war mucksmäuschenstill, als sie plötzlich aus der Ferne ein Wolfsgeheul hörte. Da wusste das Mägdlein, dass es in die falsche Richtung gegangen war. Sie lief zurück und nahm den anderen Weg.



Nach einiger Zeit, kam sie am großen Hügel an, wo man das kleine Haus des Männchens von Weitem schon erkennen konnte. Das Männlein begrüßte das Mägdlein sehr freundlich. „Wieso habe ich die Ehre, die Prinzessin persönlich zu treffen?“. fragte das Männchen. Das Mägdlein wunderte sich, was das Männchen

meinte und antwortete: „Bei aller Liebe aber ich bin keine Prinzessin. Das Königspaar hat nicht mal ein Kind.“ Aber das Männchen erwiderte: „Vor genau 12 Jahren war die Königin guter Hoffnung, doch sie wollte kein Kind und gab es der Hofmagd. Das Kind fing an zu weinen und war gleichzeitig auch zornig. Als es ihr wieder besser ging, fragte das Männlein: „Aber warum bist du überhaupt hier?“ Schniefend antwortete das Mägdlein: „Meine Mutter ist schwerkrank und braucht einen deiner Zaubersäfte.“ Das Männchen nickte und machte sich an die Arbeit. Das Mädchen bedankte sich und ging mit dem Zaubersaft zurück zum Schloß. Auf dem Weg sah sie irgendwas bewegtes im Mondlicht. Als es näher kam sah sie einen Prinzen. Er ritt ein Prinz an ihr vorbei und da sie gerade so schön sang verliebte er sich in das Mädchen. Er nahm sie auf seinem Pferd mit zum Schloß. Schnell kochte das Mägdlein eine Suppe mit dem Zaubersaft, die sie ihrer Mutter zu essen gab. Ihre Mutter wurde sehr schnell wieder gesund. Das mit der Prinzessin erwähnte sie nicht.

Der Prinz bat sie um ihre Hand und das Mädchen stimmte zu. Die Hochzeit wurde mit großer Pracht gefeiert. Und wenn sie nicht gestorben sind,

dann leben sie noch heute.



Witze

Ein Chinese kommt in die Bäckerei und sagt: "Ich hätte gerne ein Blödchen."
Sagt die Bäckerin: "Einen Moment bitte. Meine Kollegin kommt gleich!"

Ein Rockmusiker und ein Jazzmusiker sitzen im Taxi. Der Rockmusiker sagt zum Jazzmusiker "Zum Flughafen! Bitte!"

Wie hoch ist der Marktwert der deutschen Fußballnationalmannschaft?
Knapp 2 Euro - 11mal Flaschenpfand

Wenn sich Wissenschaftler ein Brot belegen, ist es dann wissenschaftlich belegt?

Wollte Spiderman anrufen – aber der hatte kein Netz.

Das Mathebuch ist der einzige Ort, wo es normal ist, 53 Melonen zu kaufen.

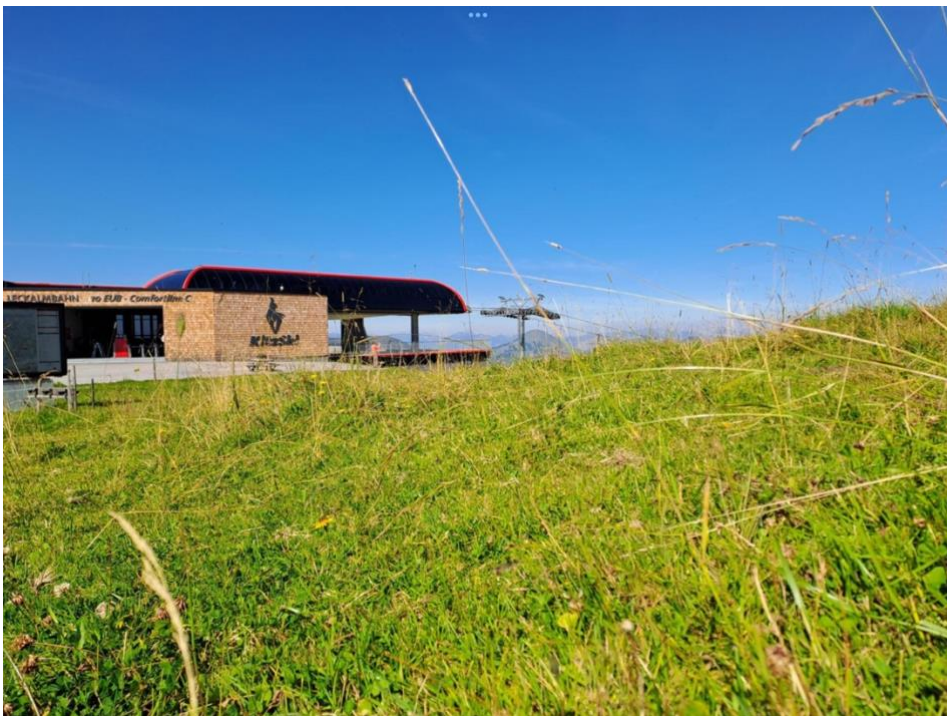
Warum sind Bassisten schlechte Liebhaber?
Weil sie ihren Verstärker nicht mit ins Bett nehmen können!

Geht ein Neutron in die Disco. Sagt der Türsteher: „Nur für geladene Gäste!“

Was ist der Unterschied zwischen einem Lehrer und einem Schimpansen? Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Schimpansen die Fähigkeit besitzen, mit Menschen zu kommunizieren!

Suchbild

Im unteren Bild haben sich 5 Fehler versteckt!



Dieses Bild wurde am 08.22 in Kirchberg i. T. bei der Bergstation der Fleckalmbahn aufgenommen. Urheber dieses Bildes ist L. V. Burtscher.

Das nächste Mal in *MS News*:

- Neuerungen im nächsten SJ
- Wieder eine Geschichte
- Interviews
- Witzeseite
- U. V. M.!



Leider kam es auf Grund von Unstimmigkeiten und Zeitmangel zur Veröffentlichung ohne einer Umfrage die zum Thema Hausübung geplant war. Den Artikel zu dem so wichtigen Thema wollten wir jedoch trotzdem behalten. Wir haben alles besprochen und werden bald mit der neuen Zeitung anfangen.

